

Partitur

Höhenangst

M. Apitz (Musik)

(Michael Schuster: Text)

zum Lied: S. 12

für Sologesang

+ Orchester in variabler Besetzung:

- Streicher
- Holz- u. Blechbläser (auch Satz-satz)
- Klavier / Git. a d. lib.

auch Fassung Gesang / Klavier
(ohne Orch.) mögl.

Partitur

Besetzung

Sologesang (mittlere Lage)

mit Solo (Zw.-sp., letzter Refr.)
ad. lib.

mit Solo (Zw.-sp. u. letzter Refr.)
ad. lib. aber sehr geeignet

Tr. I / Klar. I / Fl. II	/	Sax I (Sopr.-S.)
Tr. II / Klar. II	/	Sax II (Alt-S.)
Tenor-Pos. / Fl. I	/	Sax III (Tenor-S. u. Alt-S.)
Baß-Pos. a	/	Sax IV a (Tenor-S.)
" b	/	" IV b (Bariton-S.)

mit Solo (Zw.-sp.)
ad. lib.

Altstimme

Solo-VI. (= Ersatz v. Solo-Sax)

Kl./Git.

- Vi. I
- Vi. II
- Vi. III (besser Viola; s. T. 1, 13, 17, 29, 49, 61)
- Kb (Solo-Vc ad. lib.) / Git.

Vc (Tutti)

Git. in Verbindung mit Kl. (Rhythmengeenan, Soli mögl.)
" " " " Kb. (übersichtl.)

Kl. in d. Art eines Teilklavierauszuges (Begleitsatz)
→ Fassung Gesang/Kl. (ohne Orch.) mögl.

• alles legg • alles triolisch: ♩ = 6♩
C3

Vorspiel

Bläser

tacet

tacet

Streicher tacet! (Soli?)

v.
I
II
III

Kb (Solo-Vc)

Vc (Tutti)

p

VI-III: i, c"

9 11 13 15

Ref.

mp Teh hal ge

mp

VI-III: i, c"

17 19 21 23

träumt ich könnte fliegen. Ich hab geträumt ich könnte einmal oben sein. Doch ward ich angst davor zu fallen viel stärker nach als ich u. meine Träumerei in. Ich wollte

evtl. nur Holzbläser

Tutti

Bsp. Pos. 5¹

C⁷ F C C⁷ F C C F⁷ B F F⁷ B F⁷

mp
VI. III: "c"

25 27 29 31 1. Str.

stark sein, stand wie Stärke. Wollt in die Höhe, Boden fest. Ich weiß genau, ich könnte fliegen, wenn mich mein vor dem nach verlässt! Himmel
doch ich meine doch der hielt mich Mut nicht Abflug

Bsp. Pos. 6

G⁷ G⁷ C D⁷ G C⁷ F C F G⁷ C

mp
VI. III: "c"

33 35 37 39

sind so weit, warten nur auf mich, Zeit ist darüber
mp
vergangen. Blüten trieben aus, streckten sich zum
p
Licht, weckten in mir das Verlangen, mit dem
mp
p

tacet

vi. II = III (a¹¹)

Streicher tacet? (Soli?)

p mp p mp

F F7 D7 G G F7 D7 G7 C

p mp

41 43 45 47 Ref.

Wind zu ziehn übers Wolkenmeer, Leben von oben genießen.
mp
Doch dann wurden mir meine Flügel schwer, Angst ließ die Sehnsucht
mf
zerfließen. Ich hab ge-
mp

tacet

p mp mf

F F7 D7 G G G7 Cm G C

p mp mf

49 51 53 55

käümt ich könnte fliegen. Ich hab geträümt ich könnte einmal oben sein. Doch wardie Angst davor zu fallen viel stärker nahn als ich. meine Träumerei. Ich wollte

erff. nur Blechbläser

Baß - Pos. b

Tutti

C7 F C C7 F C C F7 B F F7 B F7

VI. III : c⁴

57 59 61 63

stark sein, Land wie Stärke. Wollt in die Höhe, Boden fest. Ich weiß genau, ich könnte fliegen, wenn mich mein, vordem noch verlässt!
 doch ich meine doch der hielt mich *mp* Mut nicht Abflug

Baß - Pos. b

Kl. ad lib (Holzstr.: Gtt. Sax. O. u. A.)

G7 G7 C C D7 G C7 F C F G7 C

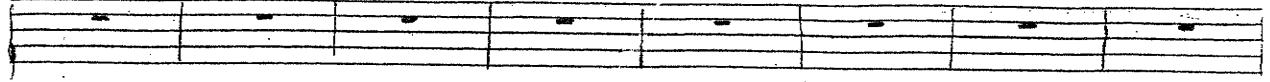
VI. III : c⁴

65 Zw.-spiel

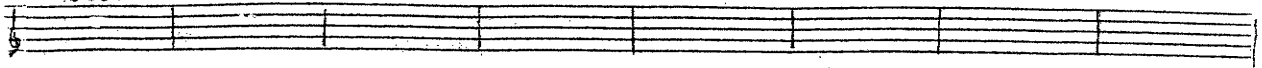
67

69

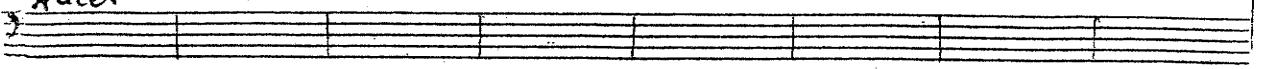
71



tacet



Aacet



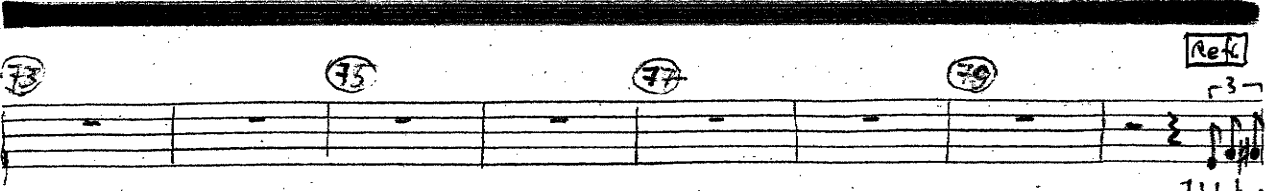
Streicher tacet! (Soli?) VI: II = III (a^u)

Violin part: $4, 1, 3, 4$, mp , p , mf , $p-3$

Viola part: mp , p , mf , $p-3$

Chord symbols: F, F7, D7, G, pF, F7, D7, G7, C

Bass line: p , mp , p , mp



73

75

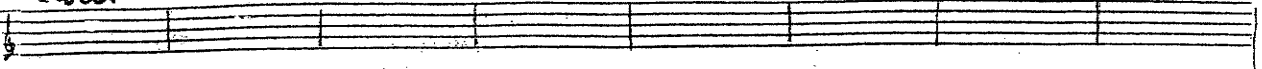
77

79

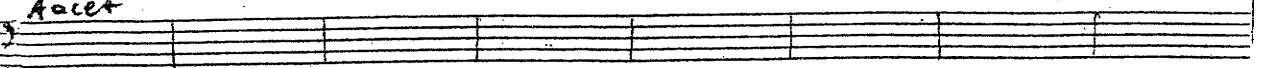
Refc

$r-3$
Tch halbe
 mp

tacet



Aacet



VI: II = III (a^u)

Violin part: $4, 1, 3, 4$, mp , p , mf , $p-3$

Viola part: mp , p , mf , $p-3$

Chord symbols: F, F7, D7, G, G, G7, Cm, G7, C7

Bass line: p , mp , mf

81 83 85 87

träumt, ich könnte fliegen. Ich hab geträumt, ich könnte einmal oben sein. Doch ward ichingt da vor zu fallen viel stärker nach als ich meine Träumerei in. Ich wollte

Holz + Blechbläser

mp

Bsp. Pos. b

Tutti

vi. III: g
vi. II: e

mp

mp

89 91 93 95 2. Str.

stark sein, fand wie Stärke. Wollt in die Höhe, Boden fest. Ich weiß genau, ich könnte fliegen, wenn mich ein, vor dem noch verlässt! Jahre
doch ich meine doch der hielt mich und nicht Abflug

cresc mf mp

Bsp. Pos. b

vi. II = III (a") vi. III: "g
vi. II: "e"

cresc mf mp

Bsp. Pos. b

97 99 101 103

sind wie Sand, Tage sind wie Staub, nichts bleibt an Fingern u. Händen. Und von einem Traum bleibt uns nur Schattenspiel auf weißen Wänden. Oben

mp *p* *mp* *p*

tacet

tacet

Streicher tacet? (Soli?)

vi. II = III (u. a.)

p *mp* *p* *mp*

F F7 D7 G G F F7 D7 G7 C

p *mp* *p* *mp*

105 107 109 111 Refr.

wollt ich sein u. ganz hinaus aus grauem Alltag erheben. Bleibt mir nur die Angst vor dem neuen Glück u. um mein klein bißchen Leben. Ich hab ge-

mp *mf* *mp*

tacet

tacet

p *mp* *mf* *mp*

F F7 D7 G G G7 Cm

p *mp* *mf* *mp*

113 115 117 119

träumt, ich könnte fliegen. Ich hab geträumt, ich könnte einmal oben sein. Doch wardie Angst davor zu fallen viel stärker nah als ich meine Träumerin. Ich wollte

Holz- + Blechbläser

Alt-Sax (Sax II)

B♭-Pos. b

mf

mf

mf

C7 F C C7 F C C F7 B F F7 B F7

121 123 125 127

stark sein, fand die Stärke. Wollt in die Höhe, Boden fest. Ich weiß genau, ich könnte fliegen, wenn mich mein, vor dem nachverlässt!

doch ich meine doch der hielt mich Mut nicht Abflug

cresc

mf

Alt-Sax (Sax II)

B♭-Pos. b

Kl. ad lib. (für Sax II)

mf

cresc

mf

G7 G7 C C D7 G C7 F C F G7 C

Höhenangst

T.: M. Schuster
 Mu.: M. Spitze

Ref.:

Ich hab geträumt, ich könnte fliegen.
 Ich hab geträumt, ich könnte einmal oben sein.
 Doch war die Angst davor zu fallen,
 viel stärker noch als ich und meine Träumerein.

Ich wollte stark sein,
 doch ich fand nie meine Stärke.
 Wollt in die Höhe,
 doch der Boden hielt mich fest.

Ich weiß genau, ich könnte fliegen,
 wenn mich mein Mut nicht vor dem Abflug noch verlässt!

1.

Himmel sind so weit, warten nur auf mich,
 Zeit ist darüber vergangen.
 Blüten trieben aus, streckten sich zum Licht,
 weckten in mir das Verlangen,

mit dem Wind zu ziehn übers Wolkenmeer,
 Leben von oben genießen.
 Doch dann wurden mir meine Flügel schwer.
 Angst ließ die Sehnsucht zerfließen.

Ref.:

Ich hab geträumt ...

2.

Jahre sind wie Sand, Tage sind wie Staub,
 nichts bleibt an Fingern und Händen.
 Und von einem Traum bleibt uns manchmal nur
 Schattenspiel auf weißen Wänden.

Oben wollt ich sein und ganz hoch hinaus,
 aus grauem Alltag erheben.
 Blieb mir nur die Angst vor dem neuen Glück
 und um mein klein bißchen Leben.

Ref.:

Ich hab geträumt ...

Zum Lied

- Das Lied lebt vom Text u. vom Rhythmus
 - also keine zu breite Artikulation...
- Der Text wurde unverändert verwendet.
- Improvisatorische Elemente sind erlaubt
(Verzierungen, frei rhythmische Gestaltung)
(wie im Barock-Stil oder Jazz...)